Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	02.12.2020	öffentlich	Kenntnisnahme

Kommunales Energiemanagement im Landkreis Göppingen

I. Beschlussantrag

Kenntnisnahme

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr hat am 27.04.2010 (UVA 2010/20) beschlossen, die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA) mit der Einführung eines Kommunalen Energie-Managements (KEM) in den landkreiseigenen Gebäuden zu beauftragen. Der Vertrag wurde im Jahr 2015 durch den Umwelt- und Verkehrsausschuss verlängert, seit Anfang 2018 wird er von der Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH weitergeführt.

Die Einführung des KEM war ein wichtiger Baustein innerhalb des Klimaschutzkonzepts des Landkreises Göppingen. Das KEM hat zum Ziel, eine Minimierung des Energieverbrauchs bzw. der Energiebezugskosten zu erreichen. Der Nutzen eines systematischen Energie-Managements liegt neben der Erfassung von eventuellen Fehleinstellungen und Fehlbedienungen, die zu einem unnötigen Mehrverbrauch an Energie führen, in der verbesserten Anpassung der Energiebereitstellung an die Nutzung hinsichtlich Zeit, Umfang und Qualität des Energieverbrauchs.

Folgende Liegenschaften sind in das KEM einbezogen:

1. Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6
2. Gesundheitsamt Göppingen, Wilhelm-Busch-Weg 1
3. Sonderschulzentrum Göppingen, Schulerburgstraße
4. Verwaltungszentrum Pappelallee, Göppingen
5. BSZ Göppingen, Christian-Grüniger-Straße
6. BSZ Geislingen, Rheinlandstraße
7. Landesberufsschule Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen
8. Lehrsägewerk Bartenbach
9. Kreismedienzentrum Göppingen

Darüber hinaus werden folgende weitere Gebäude im Energiebericht erfasst:

10. Psychologische Beratungsstelle Göppingen, Wilhelm-Busch-Weg 5
11. Büro- und Kulturhaus MAG, Geislingen
12. LRA Außenstelle Göppingen, Eberhardstr. 20 - 20/5, Göppingen
13. Bodelschwingh-Schule Geislingen
14. Vermessungsamt Geislingen, Gartenstraße 13
15. Vermessungsamt Geislingen Schubartstraße 20
16. Berufliches Schulzentrum, Gutenbergstraße Geislingen
17. Verwaltungsgebäude Schillerplatz 8/1 (ab 2019)

Die Ergebnisse des KEM werden in einem Energiebericht zusammengefasst, der seit 2010 jährlich vorgelegt wird. Mit der Erstellung des jährlichen Energieberichts ist das Ingenieurbüro Sattler, Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Sattler, beauftragt.

Die Energieberichte für die Jahre 2018 und 2019 (siehe Anlage 1 und 2) sind beigelegt.

Als Fazit für 2018, kann festgestellt werden, dass der Wärmeverbrauch gegenüber dem Vorjahr witterungsbedingt leicht angestiegen ist. Im Vergleich zum Basisjahr 2005 ist er allerdings um 19% gesunken. Der Stromverbrauch ist im Vergleich zum Basisjahr ebenfalls um 19% gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist er um 3% gesunken. Der Wasserverbrauch ist im Vergleich zum Basisjahr um 11% gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist er um 2% gesunken.

Für 2019 ist festzuhalten, dass der Wärmeverbrauch gegenüber dem Vorjahr witterungsbereinigt leicht um 0,9% angestiegen ist. Im Vergleich zum Basisjahr 2005 ist er witterungs- und flächenbereinigt um 18% gesunken. Der Stromverbrauch ist im Vergleich zum Basisjahr ebenfalls um 18% gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist er gleichgeblieben. Der Wasserverbrauch ist im Vergleich zum Basisjahr um 13% gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist er um 3% gesunken.

Die Ergebnisse zeigen, dass die eingeleiteten Maßnahmen wirken und ein **erfolgreiches** KEM betrieben wird.

Durch die Umstellung auf Ökostrom in allen Liegenschaften sowie die teilweise Umstellung auf Biogas konnte die CO₂ Emission um 33,8% reduziert werden.

Ausblick:

Mit dem Haushaltsantrag Nr. 38h/2020 der Fraktion Freie Wähler wurde die Verwaltung gebeten, die aktuellen Heizsysteme in sämtlichen kreiseigenen Liegenschaften einschließlich derjenigen der Tochtergesellschaften sowie die Umstiegsmöglichkeiten auf umwelt- und klimafreundlichere Heizsysteme einschließlich der zeitlichen Umsetzung darzustellen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat mit dem Haushaltsantrag Nr. 43/2020 die Verwaltung gebeten, einen detaillierten Sanierungs- und Ausbaufahrplan mit Blick auf die Gebäude und Liegenschaften aufzustellen. Ähnlich der Situation bei den Kreisstraßen sollen Prioritäten festgelegt werden und sowohl beim Einkauf von Erdgas als auch von Strom geprüft werden, wieweit regionale Anbieter mit ökozertifizierten, bzw. klimaneutralen Angeboten berücksichtigt werden können.

Im Rahmen der Neuaufstellung des Amtes für Hochbau, Gebäudemanagement und Straßen wird auch das Thema Energiemanagement in der Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung des Landkreises weiter gestärkt. Hierzu tragen unter anderem die bessere Personalausstattung des Amtes sowie die Einführung einer modernen Facility-Management-Software, einschließlich Gebäudekataster im nächsten Jahr bei.

Die inhaltlichen Forderungen, die in den beiden oben genannten Haushaltsanträgen zum Ausdruck kommen, werden in diesem Zuge schrittweise ab dem Jahr 2021 umgesetzt bzw. geprüft. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Kreistages wird hierüber entsprechend informiert.

III. Handlungsalternative

Keine, da nur Kenntnisnahme.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die Erstellung des Energieberichtes wird über die Energieagentur an Herrn Dipl.Ing. Sattler beauftragt und verursacht (mit allen weiteren Dienstleistungen) jährlich einen Aufwand von rund 22.000 €.

Die Energiekosten im Berichtsjahr 2018 sind um 2,8% gesunken, für das Berichtsjahr 2019 sind sie um 14% gestiegen. Die Kostenerhöhung ist auf die Heizung des Landratsamtes zurückzuführen, welche für die Beheizung und Trocknung des Erweiterungsbaus (Bauteil C) verwendet wurde. Ebenso sind durch den Wegfall der KWK-Förderungen für das BHKW im BSZ Göppingen die Stromkosten gestiegen.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Energienutzung	☒	☐	☐	☐	☐
Zukunft der Klimasituation	☒	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	☒	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐

gez.
Edgar Wolff
Landrat